

B 4

Rituale und Regeln

Soziales Klassenmanagement – Kern der Klassenlehrertätigkeit

Norbert Grewe, Lutz Thomas



© RAABE 2020

© Matthias Tunger/DigitalVision

Klassenlehrkräfte benötigen heute erweiterte Konzepte des Klassenmanagements, die dem sozialen Lernen einen hohen Stellenwert einräumen. Im Präsenzunterricht, bei der Gruppenarbeit, im Einzelgespräch, selbst im Digitalunterricht der Corona-Krise beeinflussen die sozialen Beziehungen und Gruppenkonstellationen den Lernprozess. Im folgenden Beitrag werden diese Zusammenhänge näher erläutert und Verfahren vorgestellt, die eine positive Gruppenentwicklung fördern und das Klassenklima verbessern können. Dabei wird auch das hohe Potential kooperativer Lern- und Arbeitsmethoden, auch in Digitalform, und „social e-learning“, aufmerksam gemacht.

KOMPETENZPROFIL

Zielgruppe:	Lehrkräfte
Schlusselbegriffe:	Classroom Management, Klassenmanagement, Klassenführung, Konfliktmanagement, Gruppendynamik, Sozialerziehung
Einsatzfeld:	im Unterricht
Thematische Bereiche:	Soziales Lernen

Inhaltsverzeichnis

1. Neue Anforderungen und Aufgaben für Klassenlehrkräfte	3
2. Neuere Konzepte von Klassenführung und Klassenmanagement	4
3. Bedeutung der sozialen Prozesse in der Schulklasse	6
4. Konzept des Sozialen Klassenmanagements	10
5. Zusammenarbeit mit Kollegium und Schulleitung	12
6. Klassenlehrer-Qualifizierung	13
7. Fazit	13

1. Neue Anforderungen und Aufgaben für Klassenlehrkräfte

Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer verfügen über eine Schlüsselposition in Fragen der Erziehung, Beratung und Förderung. Sie sind die ersten Ansprechpartner für Kollegen, Schüler und Eltern bei Problemen in der Klasse und erhalten vielerlei Rückmeldungen von diesen.

Der große Erfolg des Kinofilms „Frau Müller muss weg“ von Sönke Wortmann (2014) hat gezeigt, dass die Klassenlehrertätigkeit ein wichtiges Thema für Eltern und Lehrkräfte darstellt. Nicht selten geben Eltern ihren hohen Erwartungsdruck durch heftige Kritik am Lehrerhandeln weiter. Auch eine erfahrene Klassenlehrerin – wie Frau Müller im Film – braucht fachliche Souveränität sowie geprägte Kommunikationsfähigkeiten, um sich zu behaupten.

Diese Kompetenzen scheinen angesichts des gesellschaftlichen Wandels immer wichtiger zu werden. Neue Formen des familiären Zusammenlebens und eine zunehmend auf individuelle Förderung ausgerichtete häusliche Erziehung führen zu immer höheren Anforderungen und Wünschen an die Klassenlehrkraft, wie z. B.:

- Hohe elterliche Ansprüche bezüglich der Unterrichtsqualität sowie des Schulerfolgs des eigenen Kindes
- Erwartungen an das Schulleben und attraktive Angebote für die Schüler
- Starke Nachfrage nach Förder- und Unterstützungsmaßnahmen bei Lernschwächen und Defiziten
- Forderungen nach schnellem Eingreifen und wirksamer Konfliktbearbeitung bei Problemen mit Aggression, Gewalt und Mobbing

Vor allem sind die vielfältigen Erwartungen der verschiedenen Beteiligten zu erfüllen:

- Die **Schülerinnen und Schüler** wünschen sich eine Lehrkraft, die ihnen Wärme und Freundlichkeit entgegenbringt, sie persönlich beachtet und wertschätzt. Sie erwarten aber auch Schutz vor Ablehnung, sozialer Isolation oder Anfeindung durch Mitschüler. Wie Unparteilichkeit und Gerechtigkeit bei der Klärung von Konflikten.
- **Eltern** erhoffen sich von der Klassenlehrkraft, dass sie Gesprächs- und kompromissbereit ist und ein offenes Ohr für ihre Anliegen hat. Vor allem wünschen sie sich viel Zuwendung und Unterstützung für ihr eigenes Kind. Auch soll die Klassenlehrkraft engen Kontakt zu ihnen halten und ihre Interessen gegenüber Fachlehrkräften, Schulleitung und externen Experten vertreten.
- Die **Fachlehrkräfte** möchten sich voll auf den Fachunterricht konzentrieren können. Die Klassenlehrkraft soll Probleme frühzeitig angehen, klare Regeln vorgeben und dafür sorgen, dass bei Verstößen Maßnahmen erfolgen. Im Konfliktfall soll die Klassenlehrkraft die Fachkolleginnen und Kollegen unterstützen sowie deren Entscheidungen verteidigen.
- Die **Schulleitung** erwartet, dass die organisatorischen Aufgaben sorgfältig erledigt und die Konferenzbeschlüsse eingehalten werden. Mit den schwierigen Schülerinnen und Schülern und deren Eltern soll die Klassenlehrkraft intensiv auseinandersetzen. Dabei soll sie loyal handeln und die Interessen und Traditionen der Schule wahren.

Vielfältige Erwartungen gerecht zu werden, ist nicht leicht, zumal die Klassenlehrkraft heute keinen uneingeschränkten Vertrauensvorsprung mehr genießt. Zwar billigt man ihr zu, dass sie über ihr Schülerinnennetz und Schülergut Bescheid weiß, ihren Einfluss geltend machen kann und im quirligen Schulalltag für Ordnung, Sicherheit und Stabilität sorgt.

Bei gehäuftem Auftreten von Störungen, auffälligem Verhalten und Verweigerungen seitens der Lernenden gerät sie jedoch häufig in Problem- und Konfliktsituationen, die sie stark beanspruchen und gesundheitlich belasten können. Umso wichtiger ist es, die hohen Anforderungen der Klassenlehrer-Rolle transparent zu machen und für Qualifizierungsangebote zu sorgen. Viele Lehrkräfte benötigen Impulse

hohe Erwartungen an
Klassenlehrkräfte

Hilfestellungen für
Klassenlehrkräfte, um
psychischen Druck zu
vermeiden

Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de